

Vergabestelle

Leipziger Verkehrsbetriebe (LVB) GmbH
 Bereich Einkauf und Logistik
 Teslastraße 2
 04347 Leipzig
 Deutschland
 Tel.: +49 341492-1761

Firma

Vergabeart

- offenes Verfahren
 nicht offenes Verfahren
 Verhandlungsverfahren mit
 Teilnahmewettbewerb
 Verhandlungsverfahren ohne
 Teilnahmewettbewerb
 wettbewerblicher Dialog
 Innovationspartnerschaft

Ablauf der Angebotsfrist

Datum	Uhrzeit
30.01.2025	10:00

Bindefrist endet am 24.03.2025

Aufforderung zur Abgabe eines Angebots

(Vergabeverfahren gem. Abschnitt 2 VOB/A)

Bezeichnung der Bauleistung:

Maßnahmennummer	Baumaßnahme
I-19	Prager Straße Prager Straße

Vergabenummer	Leistung
2025-KF-01-01	Prager Straße zw. Tabaksmühle und Friedhofsgärtnerei, VE01 Gleis,- Leitungs- und Straßenbau

Anlagen**A) die beim Bieter verbleiben und im Vergabeverfahren zu beachten sind**

- 212EU Teilnahmebedingungen EU (Ausgabe 2019)
 216 Verzeichnis der im Vergabeverfahren vorzulegenden Unterlagen
 226 Mindestanforderungen an Nebenangebote
 227 Zuschlagskriterien
 242 Instandhaltung
 Informationen zur Datenerhebung
 Hinweis zur Wirkungsweise der Stoffpreisgleitklausel
 Bieterhinweise zum Formblatt 225a
 Bauzeiten- und Bauphasenpläne
 Beistellungen von Leistungen der LVB
 Anschreiben Nachsendungen 01, 02, 03 und 04 und Doku Präzisierung Vergabeunterlagen

B) die beim Bieter verbleiben und Vertragsbestandteil werden

- Teile der Leistungsbeschreibung: Baubeschreibung, Pläne, sonstige Anlagen
 214 Besondere Vertragsbedingungen
 225 Stoffpreisgleitklausel
 228 Nichteisenmetalle
 241 Abfall
 244 Datenverarbeitung
 Baubeschreibung und Anlage ZTV
 Leistungsverzeichnis Langtext (als pdf-Ausdruck)

- Sonstige Anlagen gem. gesondertem Verzeichnis
 Weitere Besondere Vertragsbedingungen

C) die, soweit erforderlich, ausgefüllt mit dem Angebot einzureichen sind

- 213 Angebotsschreiben
 Teile der Leistungsbeschreibung: Leistungsverzeichnis/Leistungsprogramm
 124 Eigenerklärung zur Eignung
 221/222 Angaben zur Preisermittlung entsprechend Formblatt 221 oder 222
 224 Angebot Lohngleitklausel
 234 Erklärung Bieter-/Arbeitsgemeinschaft
 235 Verzeichnis der Leistungen/Kapazitäten anderer Unternehmen
 248 Erklärung zur Verwendung von Holzprodukten
 Vertragsformular für Instandhaltung:
 225a Stoffpreisgleitklausel
 Eigenerklärung zur Eignung (elektronischer Fragebogen)
 Bestätigung Nachsendung(en)

D) die ausgefüllt auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle einzureichen sind

- 223 Aufgliederung der Einheitspreise entsprechend Formblatt 223
 236 Verpflichtungserklärung anderer Unternehmen
 Eigenerklärung Lieferkettensorgfaltspflichtengesetz
 Eigenerklärung Russlandsanktionen

1 Es ist beabsichtigt, die in beigefügter Leistungsbeschreibung bezeichneten Bauleistungen im Namen und für Rechnung

im Namen: TO 01 und 03: Leipziger Verkehrsbetriebe (LVB) GmbH, TO 02: - Stadt Leipzig, Mobilitäts- und Tiefbauamt

für Rechnung: gem. Kosten- und Rechnungsteilungsübersicht gem. Nr. 10.10, Abs. 3 der Weiteren Besonderen Vertragsbedingungen zu vergeben.

Es ist beabsichtigt, die in beigefügtem Vertragsformular bezeichneten Instandhaltungsleistungen im Namen und für Rechnung

--

zu vergeben.

2 Kommunikation

Die Kommunikation erfolgt

- elektronisch über die Vergabepattform
 auf andere Weise (schriftlich/Textform)
 in Kombination: bis zur Angebots(er)öffnung elektronisch über die Vergabepattform; danach schriftlich oder in Textform

Stelle

Tel.

Fax

Straße

E-Mail

PLZ/Ort ,

3 Unterlagen (Erklärungen, Angaben, Nachweise)

3.1 Folgende Unterlagen sind mit dem Angebot einzureichen:

siehe Formblatt Verzeichnis der im Vergabeverfahren vorzulegenden Unterlagen

3.2 - frei -

3.3 Nachforderung

Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit dem Angebot gefordert war, werden

- nachgefordert
 teilweise nachgefordert, und zwar folgende Unterlagen:
 Nachforderungen erfolgen gem. § 16a EU VOB/A.

nicht nachgefordert

3.4 Folgende Unterlagen sind auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle vorzulegen

siehe Formblatt Verzeichnis der im Vergabeverfahren vorzulegenden Unterlagen

4 Losweise Vergabe

- nein
 ja, Angebote sind möglich für
 alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)
 eine maximale Anzahl an Losen: siehe Bekanntmachung oder Aufforderung zur Interessensbestätigung
 nur ein Los

bei zugelassener Angebotsabgabe für mehr als ein Los:

- Beschränkung der Zahl der Lose, für die ein Bieter den Zuschlag erhalten kann
 Höchstzahl: siehe Bekanntmachung bzw. Aufforderung zur Interessensbestätigung
 Bedingungen zur Ermittlung derjenigen Lose, für die ein Bieter den Zuschlag erhält, falls sein Angebot in mehr Losen das wirtschaftlichste ist als der angegebenen Höchstzahl an Losen

5 Mehrere Hauptangebote

Die Abgabe von mehr als einem Hauptangebot ist

- zugelassen
 Werden mehrere Hauptangebote abgegeben, muss jedes aus sich heraus zuschlagsfähig sein. § 13 EU Absatz 1 Nummer 2 VOB/A gilt für jedes Hauptangebot.
 nicht zugelassen

6 Nebenangebote

6.1 Nebenangebote sind nicht zugelassen, Nummer 4 der Teilnahmebedingungen EU gilt nicht.

6.2 Nebenangebote sind zugelassen (siehe auch Nummer 4 der Teilnahmebedingungen EU) - ausgenommen Nebenangebote, die ausschließlich Preisnachlässe mit Bedingungen beinhalten -

- für die gesamte Leistung
 nur für nachfolgend genannte Bereiche:
 mit Ausnahme nachfolgend genannter Bereiche:

unter folgenden weiteren Bedingungen:

- nur in Verbindung mit einem Hauptangebot

**7 Angebotswertung**

Kriterien für die Wertung der Haupt- und ggf. Nebenangebote

Zuschlagskriterium Preis

Der Preis wird aus der Wertungssumme des Angebotes ermittelt.

Die Wertungssummen werden ermittelt aus den nachgerechneten Angebotssummen, insbesondere unter Berücksichtigung von Nachlässen, Erstattungsbetrag aus der Lohnleitklausel, Instandhaltungsangeboten.

Mehrere Zuschlagskriterien gemäß beiliegende Anlage zu 211 EU Gewichtung der Zuschlagskriterien

Werkstätten für Behinderte wird bei der Berechnung der Wertungssumme ein Bonus von 15 Prozent eingeräumt.

Ist ein Angebot, das von einer Werkstatt für Behinderte abgegeben wurde, ebenso wirtschaftlich wie ein anderes Angebot, so wird der Zuschlag auf das Angebot der Werkstatt für Behinderte erteilt.

Der Nachweis der Eigenschaft als Werkstatt für Behinderte ist mit dem Angebot zu führen.

8 Zugelassene Angebotsabgabe

Elektronisch

in Textform

mit fortgeschrittener/m Signatur/Siegel

mit qualifizierter/m Signatur/Siegel

Bei elektronischer Angebotsübermittlung in Textform muss der Bieter zu erkennen sein; falls vorgegeben, ist das Angebot mit der geforderten Signatur/dem geforderten Siegel zu versehen.

Das Angebot ist zusammen mit den Anlagen bis zum Ablauf der Angebotsfrist über die Vergabeplattform der Vergabestelle zu übermitteln.

Schriftlich

Das beigefügte Angebotsschreiben ist zu unterzeichnen und zusammen mit den Anlagen in verschlossenem Umschlag bis zum Ablauf der Angebotsfrist an folgende Anschrift zu senden oder dort abzugeben:

siehe Briefkopf

Stelle:

Der Umschlag ist außen mit Namen (Firma) und Anschrift des Bieters und der Angabe „Angebot für

Maßnahmennummer:	Baumaßnahme:
Vergabenummer:	Leistung:

”

zu versehen, ggf. unter Verwendung eines bereit gestellten Kennzettels.

9 Behörde, an die sich der Bewerber oder Bieter zur Nachprüfung behaupteter Verstöße gegen die Vergabebestimmungen wenden kann:

Vergabekammer (§ 156 GWB, § 21 EU VOB/A):

1. Vergabekammer des Freistaates Sachsen bei der Landesdirektion Sachsen, DS Leipzig, Braustraße 2, 04107 Leipzig, Deutschland Tel.: +49341 9773800 E-Mail: vergabekammer@lds.sachsen.de

10 Das Vergabeverfahren steht unter dem Vorbehalt der Mittelbewilligung und -freigabe. Sollte sich im Laufe des Verfahrens die Finanzierung des Vorhabens als nicht mehr gesichert darstellen, wird sich vorbehalten von einer Auftragsvergabe hinsichtlich schwerwiegender, nicht vorhersehbarer Gründe,

Abstand zu nehmen. Bewerber bzw. Bieter haben in keinem Fall Anspruch auf Ersatz ihrer bis zu diesem Zeitpunkt entstandenen Aufwendungen.

Bei den hier zu vergebenden Leistungen handelt es sich um Teilleistungen einer koordinierten Gesamtbaumaßnahme. Es erfolgen gesondert weitere Auftragsvergaben durch die Stadt Leipzig, die Kommunalen Wasserwerke Leipzig GmbH, die Leipziger Verkehrsbetriebe (LVB) GmbH und sowie die beteiligten Versorgungsunternehmen.

Die Kommunikation während des Verfahrens erfolgt ausschließlich elektronisch über das AI Bietercockpit oder direkt über die Vergabeplattform www.evergabe.de.

- Allgemeine Informationen: <https://www.evergabe.de/auftragnehmer/ai-bietercockpit/>

- FAQ: <https://www.evergabe.de/faq/faq-auftragnehmer/#66>

- Wichtige Dokumente: [https://www.evergabe.de/hilfe-und-service/#:~:text=Wichtige%20Dokumente%20zum%20Herunterladen%20\(PDF\)](https://www.evergabe.de/hilfe-und-service/#:~:text=Wichtige%20Dokumente%20zum%20Herunterladen%20(PDF))

Ergänzung zu Formblatt VHB 212 (Teilnahmebedingungen):

3.8 Hauptangebote mit negativen Einheitspreisen werden von der Wertung ausgeschlossen.

Dies gilt nicht, soweit negative Einheitspreise ausdrücklich für bestimmte OZ (Positionen) in der Leistungsbeschreibung zugelassen sind. Nebenangebote mit negativen Einheitspreisen werden nur gewertet, wenn die OZ (Position) mit negativem Einheitspreis als Pauschale angeboten wird oder für die OZ des Hauptangebotes negative Einheitspreise zugelassen sind.

Ergänzungen zu Formblatt VHB 244 (Datenverarbeitung):

2 Datenaustausch

Für die Bearbeitung von GAEB-Dateien kann u. a. das Programm "wingaeb.xml" verwendet werden.

Dies steht wie folgt zum Download zur Verfügung:

- Für Nutzer des AI-Bietercockpits unter: <https://wingaeb.de/download-ai/>

- Für alle weiteren Unternehmen unter: <https://www.wingaeb.de>

Zur Anfertigung und Einreichung der im Vergabeverfahren vorzulegenden Urkalkulation sind die weiteren besonderen Vertragsbedingungen zu beachten.